

ÖAMTC: Neues Führungsteam für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Oliver Krupitza folgt Ernst Kloboucnik als Landesdirektor, Jakob Pflegerl ist "Direktor Operations"

Nach der Ernennung von Ernst Kloboucnik als Direktor des ÖAMTC folgt ihm Oliver Krupitza als Landesdirektor für Wien, NÖ und Burgenland nach. Krupitza war zuletzt Kaufmännischer Direktor des ÖAMTC. Jakob Pflegerl, der bis dato den Bereich "Stützpunkte WNB" leitete, ist nunmehr Mitglied des WNB-Landesdirektoriums und "Direktor Operations". Das Duo führt ein Team von rund 1.800 Mitarbeiter:innen, die in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland für rund 1,1 Mio. Mitglieder im Einsatz sind.

Im Fokus: Stützpunkt-Offensive, Nachhaltigkeit und Innovation

Die strategischen Schwerpunkte des neuen Führungsteams knüpfen an die erfolgreichen Maßnahmen der vergangenen Jahre unter Ernst Kloboucnik an. Landesdirektor Oliver Krupitza: "Wir wachsen stetig weiter und passen unsere Services gemäß unserer Zukunftsorientierung laufend an – das erfordert auch den konsequenten Ausbau unserer Infrastruktur. Die Stützpunkt-Offensive des ÖAMTC führen wir daher nahtlos fort: Wir legen dabei besonderen Wert auf eine nachhaltige Bauweise mit dem nachwachsenden Baustoff Holz und den Einsatz von Photovoltaik-Anlagen." Vor wenigen Tagen wurde der neue Stützpunkt in Melk eröffnet, im Herbst folgt Tulln. Ein weiterer Fokus des Mobilitätsclubs liegt auf dem Ausbau von E-Ladestationen – sowohl an ÖAMTC-Standorten als auch im öffentlichen Raum. Zu diesen Aktivitäten im Bereich E-Mobilität gehören auch innovative Mobilitätspartnerschaften, im Rahmen derer E-Autofahrer:innen günstigen Ökostrom direkt von Energiegenossenschaften beziehen.

Moderne Ausbildung und Jobs mit Perspektive

Der ÖAMTC möchte den Mobilitätswandel aktiv mitgestalten: Die laufende Adaptierung des Dienstleistungs-Angebots an den technologischen Wandel ist Teil der erfolgreichen Strategie des Clubs. Jakob Pflegerl, Direktor Operations: "Den Mobilitätswandel mit einer Vielfalt an Mobilitäts- und Antriebsformen sehen wir als Chance: Wir schulen unsere Mitarbeiter:innen laufend, um fundiert beraten und helfen zu können – zum Beispiel im großen Bereich Elektromobilität. Auch für unsere Lehrlinge passen wir die Ausbildung laufend an die aktuellen Rahmenbedingungen an und schaffen Jobs mit Perspektive." Der ÖAMTC hat heute 68 Lehrlinge in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland – das sind so viele wie nie zuvor. In der ganzen Ostregion, besonders aber in der Lehrwerkstätte in St. Pölten, wird eine umfassende und moderne Ausbildung angeboten, um junge Menschen fit für die Zukunft zu machen.

Über das neue Führungsteam

Oliver Krupitza ist seit 2017 beim ÖAMTC tätig. Zuvor war er als Finanzexperte in leitenden Positionen in Österreich, Zentral- und Osteuropa tätig, u. a. bei der Coface Gruppe, der paybox Bank AG und UNIQA.

Jakob Pflegerl ist bereits seit 2004 beim Mobilitätsclub beschäftigt und trug zuletzt die Leitungsverantwortung für alle ÖAMTC-Stützpunkte in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland.